**6. Reitlehre**

***Basiswissen***

1. **Nenne die Ausbildungsskala des Pferdes in der richtigen Reihenfolge:**
	* Takt,
	* Losgelassenheit,
	* Anlehnung,
	* Schwung,
	* Geraderichtung,
	* Versammlung
2. **Nach welchen Kriterien wird der Trab bewertet?**
	* □ Takt, Schwung, Raumgriff
	* □ Schwung und Anlehnung
	* □ Aufrichtung und Untertritt
3. **Welche Aussagen zum Longieren sind richtig?**
	* □ Ich beginne immer mit Schrittarbeit
	* □ Die Longierpeitsche muss lang genug sein, um das Pferd erreichen zu können
	* □ Wenn das Pferd auf Stimmhilfe reagiert, brauche ich keine Peitsche
	* □ Am Anfang muss das Pferd erstmal "Dampf" ablassen
4. **Welche Kriterien für einen guten Schritt sind richtig?**
	* □ klarer Dreitakt
	* □ raumgreifende Bewegung
	* □ fleißig, schreitend
	* □ keine V-Phase
	* □ gute Schwebephase
5. **Welches sind Anlehnungsfehler?**
	* □ hinter dem Zügel
	* □ auf dem Zügel
	* □ in der Senkrechten
	* □ hinter der Senkrechten
6. **Welche Hilfszügel gibt es?**
	* □ einfacher Ausbindezügel
	* □ Dreieckzügel
	* □ Laufferzügel
	* □ gleitendes Ringmartingal
	* □ doppelter Ausbindezügel
	* □ Viereckzügel
7. **Wie heißen die Kriterien, nach denen der Trab bewertet wird?**
	* □ Schwung, Raumgriff, Anlehnung
	* □ Manier und Vermögen
	* □ Aktion und Untertritt
	* □ Takt, Schwung, Raumgriff
8. **Welche Taktfolge ist richtig? In der Reihenfolge Schritt, Trab, Galopp!**
	* □ 2 Takt, 4 Takt, 3 Takt
	* □ 3 Takt, 2 Takt, 4 Takt
	* □ 3/4 Takt, 2 Takt, 3 Takt
	* □ 4 Takt, 2 Takt, 3 Takt
9. **Ganze Paraden werden gegeben um**
	* □ Übergänge von einer Gangart in die andere zu reiten
	* □ Übergänge innerhalb einer Gangart von einem Tempo zum anderen
	* □ das Gangmaß innerhalb eines Tempos zu regulieren
	* □ Anzuhalten
10. **Der Abstand zwischen einem In-Out beträgt ca.**
	* □ 7,50 - 8,00 m
	* □ 6,50 - 7,50 m
	* □ 9,00 - 10,00 m
	* □ 3,00 - 3,50 m
11. **Welche Abstände für Bodenricks sind korrekt ( Pferd) Reihenfolge Schritt, Trab, Galopp!**
	* □ 0,8m, 1,3m, 3m
	* □ 0,8m, 1,3m, 4m
	* □ 1m, 1,3m, 3m
	* □ 0,6m, 1m, 3m
12. **Welche Begriffe treffen zu? Reihenfolge Schritt, Trab, Galopp, Rückwärtsrichten!**
	* □ Schritte, Tritte, Sprünge, Tritte
	* □ Tritte, Schritte, Sprünge, Tritte
	* □ Sprünge, Schritte, Tritte, Tritte
13. **Welche dieser Hindernisse befinden sich in einem Springpacours?**
	* □ Oxer
	* □ Steilsprung
	* □ Rückwärtssprung
	* □ Mauer
14. **Welcher Begriff steht in der Ausbildungsskala an dritter Stelle?**
	* □ Anlehnung
	* □ Takt
	* □ Losgelassenheit
	* □ Schwung
15. **Welches sind die ersten 3 Punkte der Ausbildungsskala?**
	* □ Takt, Losgelassenheit, Anlehnung
	* □ Takt, Geraderichtung, Anlehnung
	* □ Losgelassenheit, Anlehnung, Versammlung
	* □ Losgelassenheit, Anlehnung, Schwung
16. **Wie nennt man die Verständigung zwischen Reiter und Pferd?**
	* □ Hilfengebung
	* □ Pferdesprache
	* □ Reitunterricht
17. **Welchen Takt hat der Schritt?**
	* □ 4 Takt
	* □ 2 Takt
	* □ 3 Takt
18. **Wie groß ist der Galoppsprung eines Großpferdes im Arbeitsgalopp?**
	* □ 3-3,5m
	* □ 1-1,5m
19. **Welche Aussagen zum Trab sind korrekt?**
	* □ 2-Takt
	* □ 4-Takt
	* □ ohne Schwebephase
	* □ mit Schwebephase
20. **Was charakterisiert eine korrekt angelegte Trense?**
	* □ zwischen Kehlriemen und Kehlgang des Pferdes soll ein Fingerbreit Platz sein
	* □ der Nasenriemen des hannoverschen Reithalfters liegt ca. 2 Fingerbreit oberhalb der Nüstern
	* □ der Nasenriemen des englischen Reithalfters liegt ca. ein Fingerbreit unter der Jochbeinleiste
	* □ das Gebiss liegt dicht an den Maulwinkeln und in den Lefzen entstehen 2 Falten
21. **Welches Kriterium gehört nicht zur Skala der Ausbildung?**
	* □ Aufrichtung
	* □ Takt
	* □ Versammlung
	* □ Anlehnung
22. **Welcher Hilfszügel kann auch zum Springen benutzt werden?**
	* □ Köhlerzügel
	* □ Martingal
	* □ Schlaufzügel

***Expertenwissen***

1. **Wie soll die Zügelführung sein?**
	1. □ Die Hände sollen so hoch getragen werden, das Unterarme und Zügel etwa eine gerade Linie bilden
	2. □ Arme mit durchgestreckten Ellenbogen
	3. □ Die Hände sollen so tief getragen werden, das Unterarme und Zügel keine gerade Linie bilden
2. **Welche Gertenlänge ist beim Springen gem. LPO erlaubt?**
	1. □ 75 cm
	2. □ 85 cm
	3. □ 65 cm
3. **In welchem Teil der LPO wird die korrekte Ausrüstung von Pferd und Reiter beschrieben?**
	1. □ Teil A
	2. □ Teil B
	3. □ In den Durchführungsbestimmungen
4. **Wie sollte die Anlehnung des Pferdes für den Reiter sein?**
	1. □ stramm
	2. □ weich
	3. □ federnd
	4. □ ruhig
5. **Wann ist ein Pferd geradegerichtet?**
	1. □ wenn es geradeaus geht
	2. □ wenn sich Vorder- und Hinterbeine auf einer Linie bewegen
	3. □ wenn das Pferd nicht gestellt ist
6. **Was ist ein ,, falscher Knick"?**
	1. □ der höchste Punkt zwischen dem 3. oder 4. Halswirbel
	2. □ das Pferd lässt den Hals fallen
	3. □ der höchste Punkt ist nicht mehr zwischen Ohren und Genick
7. **Zwei Hindernisse stehen auf einer Distanz von 4 Galoppsprüngen. Wie groß ist die Entfernung in Metern?**
	1. □ ca. 17,50 bis 18,50 m
	2. □ ca. 19 bis 20 m
	3. □ ca. 21 bis 22 m
	4. □ ca. 24,50 bis 25,50 m
8. **Zwei Hindernisse stehen auf einer Entfernung von 5 Galoppsprüngen ( Pferd) Wie groß ist die Entfernung in Metern?**
	1. □ ca. 21 bis 22 m
	2. □ ca. 24,50 bis 25,50 m
	3. □ ca. 17,50 bis 18,50m
	4. □ ca. 19 bis 20m
9. **Im Linksgalopp fußt das Pferd zuerst so auf:**
	1. □ hinten rechts
	2. □ vorne links
	3. □ hinten links
	4. □ gleichzeitig vorne rechts und hinten links
10. **Welche der Punkte sind Gebäudemängel, die für die Rittigkeit von Bedeutung sind:**
	1. □ überbautes Pferd
	2. □ enge Ganasche
	3. □ falsch bemuskelter Hals
	4. □ Zu langer/ kurzer Rücken
11. **Wie ist die korrekte Fußfolge im Trab?**
	1. □ LH+ RV, Schwebephase, RH+LV
	2. □ RH+LH, Schwebephase, RV+LV
	3. □ RH, RV, LH, Schwebephase, LV
	4. □ Schwebephase, LH+RV, RV+LV
12. **Welche Aussage/n bezüglich Losgelassenheit ist/sind richtig?**
	1. □ Das Pferd geht mit schwingendem Rücken und taktmäßigen Bewegungen.
	2. □ Das Pferd ist bereit seinen Hals nach Vorwärts abwärts zu dehnen.
	3. □ Das Pferd drängt eifrig vorwärts.
	4. □ Der Reiter kommt zum Treiben.
13. **Beschreibe die Fußfolge im Linksgalopp!**
	1. □ hinten rechts, vorne rechts und hinten links gleichzeitig, vorne links, Schwebephase
	2. □ hinten links, vorne links und hinten rechts gleichzeitig, vorne rechts, Schwebephase
	3. □ hinten rechts, vorne links, vorne rechts und hinten links gleichzeitig, Schwebephase
	4. □ hinten links und hinten rechts gleichzeitig, vorne rechts, vorne links, Schwebephase
14. **Merkmale der Losgelassenheit an einem Pferd sind u.a.:**
	1. □ freier, flotter Schritt, konzentriert getragener Schweif
	2. □ schwingender Rücken, pendelnder Schweif, Ohrenspiel
	3. □ freies Bewegen ohne Halfter
15. **Wozu gehört das Schenkelweichen?**
	1. □ zu den lösenden Lektionen
	2. □ zu den versammelnden Lektionen
16. **Wie wird eine Traversale geritten?**
	1. □ das Pferd ist in Bewegungsrichung gestellt
	2. □ das Pferd ist gegen die Bewegungsrichtung gestellt
	3. □ die Hinterhand geht der Vorhand bei geradem Hals voraus
17. **Ein Pferd verweigert den letzten Sprung einer dreifachen Kombination. Wie muss der Reiter reiten, wenn er den Parcours fortsetzen will?**
	1. □ er muss alle drei Sprünge der Kombination anreiten
	2. □ er muss nur den dritten Sprung der Kombination erneut anreiten
	3. □ er muss den zweiten Sprung der Kombination anreiten, um richtig Schwung zu holen
18. **Wird ein fliegender Galoppwechsel in einer L-Dressur gefordert?**
	1. □ nein, auf keinen Fall
	2. □ ja, wenn die L-Dressur auf Kandare zu reiten ist
	3. □ ja, immer
19. **2018 fand die wievielte Internationale Grüne Woche statt?**
	1. □ 83
	2. □ 76
	3. □ 101
	4. □ 51
20. **Nenne die drei Schenkelhilfen.**
	1. vorwärts treibend
	2. vorwärts seitwärts treibend
	3. verwahrend
21. **Wie viele Zügelhilfen gibt es?**
	1. □ 5
	2. □ 3
	3. □ 4
	4. □ 2
22. **Den treibenden Hilfen kommt stets eine höhere Bedeutung zu als den … Hilfen. Welches Wort fehlt?**
	1. verhaltenden
23. **Jeder annehmenden Zügelhilfe muss eine … folgen. Welches Wort fehlt?**

nachgebende